

A. Seitz, Die Großschmetterlinge der Erde. Soweit erschienen.

Mitterberger Karl, Interessante Entwicklung eines Falters (Depressaria).

Mitterberger Karl, Zur Biologie von Depressaria petasitis, Studf.

Mitterberger Karl, Die Zucht von Crambus pyramidellus, Tr. aus dem Ei.

Mittelberger Karl, Zur Zucht von Olethreutes penthinana, Gn.

Mitterberger Karl, Die Arten der Gattung Argyresthia Hb. um Steyr in Oberösterreich und im angrenzenden Teile von Steiermark.

Meixner Dr. Adolf, Microleptodopteren: Elachistidae.

Meixner Josef, Ein neuer Trechus aus Steiermark, Trechus noricus.

Meixner Josef, Ein neuer Bythinus und Trechusstudien.

Meixner Josef, Eine Sammelexkursion auf den Vlasulja.

Bericht der Sektion für Mineralogie, Geologie und Paläontologie

über ihre Tätigkeit im Jahre 1913.

Erstattet vom Schriftführer Dr. E. Spengler.

Im Jahre 1913 sind 2 neue Mitglieder der Sektion beigetreten, 2 Mitglieder verlor die Sektion durch Austritt. Ende 1913 betrug die Zahl der in Graz wohnhaften Mitglieder 33, die der auswärtigen 9, zusammen 42.

Es wurden folgende Sektionssitzungen abgehalten:

- I. Sitzung, 24. Jänner 1913, Obmann Prof. Dr. F. Koßmat:
„Nachruf für F. Teller, k. k. Bergrat und Chefgeologe der geologischen Reichsanstalt“. Prof. Dr. V. Hilber: „Die Geologie der griechisch-türkischen Grenzländer“. Diskussion: Prof. Al. Sigmund.

II. Sitzung, 7. Februar 1913, Kustos Prof. Al. Sigmund: „Kupfererzlagerstätten in Toscana“. Diskussion: Prof. F. Koßmat.

III. Sitzung, 21. Februar 1913, Prof. Dr. F. Koßmat: „Tektonik der Julischen Alpen“. Diskussion: Dozent Dr. F. Heritsch und Prof. Dr. F. Koßmat.

IV. Sitzung, 25. Oktober 1913, Prof. Dr. F. Koßmat gibt Mitteilung von seiner Berufung nach Leipzig, die ihn nötigt, seine Vorstandstelle in der Sektion niederzulegen. Obmannstellvertreter Prof. V. Hilber und Privatdozent Dr. H. Mohr richten an den Scheidenden warmempfundene Worte des Abschieds und heben seine hervorragenden Verdienste um die Sektion und die geologische Wissenschaft, besonders in Österreich, hervor. Hierauf Vortrag des Privatdozenten Dr. B. Kubart: „Neuere Forschungsergebnisse über die Cykadophyllicinen: Heteraugium und Lyginodendron von Mährisch-Ostrau“.

Bericht der physikalischen Sektion über ihre Tätigkeit im Jahre 1913.

Erstattet vom Obmann Landesschulinspektor Dr. Karl Rosenberg.

Die Sektion hielt im ganzen sieben Sitzungen ab und zwar:

Am 11. Jänner, 6 Uhr abends, im großen Hörsaale des chem. Institutes der Technik: Prof. F. Emich über „Mikrowagen“ (gemeinsam mit der chem. Sektion). Zu Beginn der Sitzung wurde zum Obmannstellvertreter der Sektion Baurat F. v. Stecher, zum Schriftführer Dr. Norbert Stücker gewählt.

Am 13. Februar, 6 Uhr abends, im Physiksaale der Landesoberrealschule: Prof. Albin Lesky über „Schulversuche aus dem Galvanismus“. Diskussion.

Am 25. Oktober, 4 Uhr nachmittags, im Chemiesaale der Landesoberrealschule: Direktor Prof. Franz v. Hemmelmayr